

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Der Fleischabsatz am Schlachtrindermarkt hat sich weiter stabilisiert, weitere Zuwächse sind in der nächsten Zeit jedoch nicht zu erwarten. Das Erzeugerangebot an Jungbullen hat sich dem Marktverlauf angepasst und die Auszahlungspreise tendieren fest. Weibliche Kategorien bei reduziertem Angebot ebenfalls preisstabil.
- Schlachtschweine** Angebot- und Nachfrageverhältnisse am Schlachtschweinemarkt bleiben ausgeglichen, bei begrenzten Fleischabsatzmöglichkeiten hängt die weitere Preisentwicklung maßgeblich vom Umfang des Erzeugerangebots ab.
- Ferkel** Regional wie auch überregional steht dem durchschnittlichen Ferkelangebot eine eher verhaltene Nachfrage gegenüber. Gebietsweise wird sogar von Angebotsüberhängen berichtet, dadurch Preisdruck mit schwächer tendierenden Auszahlungspreisen.
- Nutzkälber** Das verfügbare Angebot stößt auf eine leicht belebtere Nachfrage, die Preise können sich auf dem zuletzt erreichten Preisniveau stabilisieren; bessere Qualitäten, vor allem beste Kälber aus der Kreuzungszucht, erzielen mitunter deutlichere Preisaufschläge.
- Eier/Geflügel** Spürbarer Aufschwung am Eiermarkt; infolgedessen Preisaufschläge über alle Kategorien durchsetzbar. Belebte Verbrauchernachfrage, steigende Dispositionen des LEH. Bodenhaltungs-, Freiland- und Bio-Eier flott nachgefragt bei knappem Angebot. Nur S- und M-Eier ausreichend vorhanden. Hähnchen- und Putenfrischfleisch gut nachgefragt bei festen Auszahlungspreisen.

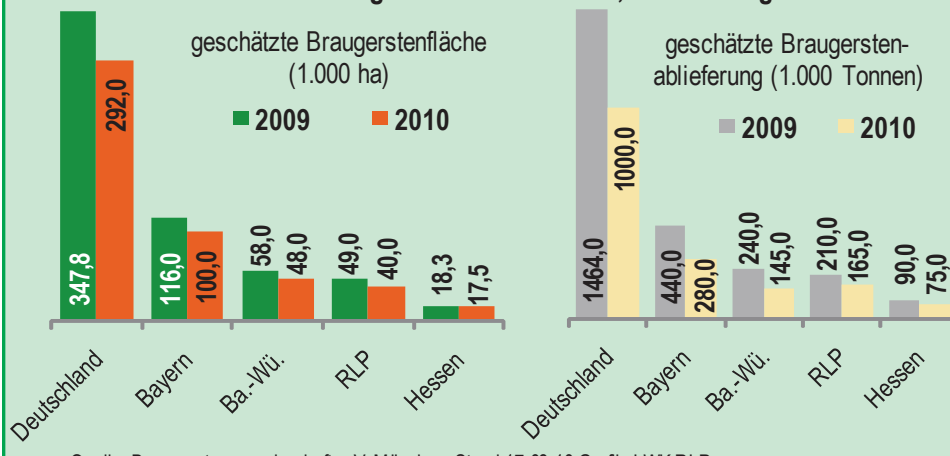
Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Getreideernte konnte in den Höhegebieten immer noch nicht abgeschlossen werden; bis zu 10% des Weizens stehen örtlich noch auf dem Halm. Die Qualitäten sind zuletzt stark abgefallen und erreichen in der Regel nur Futterqualität. In der Folge entwickelt sich starker Preisdruck auf das gesamte Futtergetreidesegment, besonders Futterweizen und Triticale um bis zu 20 Eur/t zur Vorwoche abgewertet. Mühlenfähiger Weizen und Roggen hingegen gesucht und mit weiteren Aufgeldern honoriert. Die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft für die besseren Qualitäten bleibt jedoch weiter sehr verhalten. Braugerste ebenfalls fester bewertet, Käufer bleibt die zweite Hand auf spätere Termine. Die Rapskurse haben sich nach Vorgaben der Matif diese Woche spürbar ermäßigt, Vorkontrakte für die Ernte 2011 bleiben weiterhin eine interessante Option.
- Futtermittel** Die Kurse für Soja- und Rapsschrot zeigen wenig Bewegung, das vordere Angebot ist begrenzt und die Nachfrage von Konsum und Handel eher rückläufig. Mühlennachprodukte und Melasseschnitzpellets bleiben gefragt und preislich fest bewertet. Mischfutter analog mit weiteren Preisanhebungen, die Bereitschaft für längerfristige Kontraktbindungen nimmt merklich ab.
- Kartoffeln** Bei leicht gestiegener Nachfrage bleibt die Marktsituation ausgeglichen. Unbeständige Witterung zwingt die Erzeuger immer wieder zu Ernteunterbrechungen. Auf Flächen, die nicht beregnet werden konnten, bleiben die Erträge - bei mitunter schwankendem Knollenansatz und kleinfallender Ware - zum Teil hinter den Erwartungen zurück. Preisdruck erhöht sich, mit Preisanpassungen wird gerechnet.

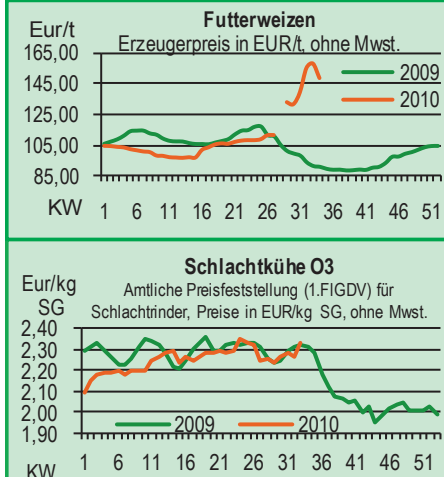
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik

Erntebericht Braugerste in Deutschland, 2010 im Vergleich zu 2009



Blick in den Markt



Warenterminbörsen

Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 24.08.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Nov 10	14.789	213,75	205,25
Jan 11	4.609	208,25	205,50
Mar 11	771	207,25	205,50
May 11	955	207,50	205,00
Schlussnotierungen für Raps 24.08.2010			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Nov 10	9.136	358,75	375,75
Feb 11	2.139	362,50	377,50
May 11	552	363,75	378,25
Nov 11	73	344,25	351,00
Schlussnotierungen für Mais 24.08.2010			
Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Nov 10	324	187,50	184,75
Jan 11	110	189,00	185,00
Mar 11	56	190,50	187,50
Aug 11	0	196,50	194,75
Schlussnotierungen für Braugerste 24.08.2010			
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 10	0	230,50	214,00
Jan 11	0	234,00	217,00
Mar 11	30	233,50	224,00
Aug 11	0	229,50	221,50
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 24.08.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
SEP 10	22.821	196,10	186,20
DEC 10	59.449	205,70	195,60
MAR 11	7.928	211,20	202,00
Schlussnotierungen für Sojaschrot 24.08.2010			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
SEP 10	13.134	257,60	262,20
OCT 10	6.102	252,00	256,50
DEC 10	26.261	251,80	256,40

Quelle: Euronext, CBoT

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
24.08.2010	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	180,00-200,00	193,35	186,00	-	-	180,00	204,15	-	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	170,00-185,00	180,25	173,55	170,00-190,00	179,30	174,90	191,65	183,90	186,80
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	160,00-180,00	173,90	165,35	160,00-180,00	171,60	168,50	185,60	175,20	180,50
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ > 120	150,00-165,00	158,90	150,90	145,00-170,00	154,50	145,40	-	158,00	160,80
Sommerbraugerste (freie Ware)	150,00-190,00	173,85	160,70	160,00-180,00	170,10	164,50	-	174,50	178,90
Futtergerste >62 kg/hl	130,00-150,00	143,00	139,45	120,00-150,00	136,90	139,70	153,75	140,60	144,20
Futterweizen	135,00-157,00	147,50	159,10	140,00-155,00	148,30	157,60	153,74	152,70	155,90
Futterhafer	100,00-120,00	111,65	-	110,00-120,00	115,00	120,00	-	-	-
Triticale	125,00-155,00	146,10	144,70	130,00-150,00	140,90	149,70	-	145,00	149,60
W.-Raps food (freie Ware)	327,00-350,00	341,70	344,80	320,00-340,00	333,50	337,80	351,75	338,60	343,30

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	20.08.2010	23.08.2010	20.08.2010	19.08.2010	24.08.2010	23.08.2010
Brotweizen 11,5-12,0/220	202,00-210,00	195,00-202,00	-	190,00-195,00	205,00-210,00	215,00-220,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	205,00-212,00	-	200,00-205,00	-	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	220,00-230,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	175,00-185,00	156,00-158,00	158,00-162,00	155,00-160,00	159,00-164,00	175,00-178,00
Brotroggen > 120 FZ	185,00-195,00	200,00-210,00	-	190,00-195,00	-	195,00
Braugerste, Inland	-	200,00-205,00	-	-	198,00-202,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	160,00-170,00	-	-	151,00-154,00	170,00-175,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	160,00	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	155,00-157,00	150,00-155,00	-	-	173,00-175,00
Mais	-	195,00-198,00	-	-	195,00-198,00	209,00-210,00
Raps	364,00 G	345,00-348,00	356,00-360,00	-	333,00-338,00	355,00-358,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	202,00-207,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	219,00-227,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	227,00-234,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	302,00-307,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	314,00 B	316,00-318,00	312,00-317,00	-	321,00-323,00	305,00
Rapsschrot	192,00 B	195,00-198,00	193,00-195,00	-	-	192,00
Weizenkleie	122,00 B	95,00-100,00	100,00-103,00	-	90,00-94,00	125,00-130,00
Roggenkleie	-	90,00-95,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	150,00	140,00-142,00	-	-	-	149,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	120,00-130,00	-	-	-	95,00-105,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	110,00-120,00	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	70,00-75,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 7		Stück: 1.249		Schlachtzeitraum: 16.08.-22.08.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	15	3,01-3,24	3,07	407,22	3,06
	U 1-5	20	3,00-3,24	3,06	401,75	3,04
	R 2	26	2,85-3,15	3,03	357,40	2,97
	R 3	17	2,89-3,32	3,16	389,49	2,89
	O 2	28	2,55-2,82	2,58	335,03	2,52
	O 3	46	2,54-2,90	2,62	380,06	2,55
	P 1-5	41	2,02-2,50	2,24	295,83	2,21
E-P insg.	189	-	2,71	354,87	2,65	
Kühe	R 3	13	2,44-2,81	2,62	378,23	2,46
	O 3	176	2,22-2,40	2,33	341,28	2,27
	O 1-5	288	2,16-2,38	2,31	337,59	2,24
	P 1	291	1,50-1,82	1,70	236,36	1,67
	P 2	123	1,83-2,11	1,97	272,05	1,91
	P 3	78	1,95-2,14	2,02	287,88	1,94
	E-P insg.	812	-	2,05	288,23	1,97
Färsen	R 3	19	2,65-3,30	2,92	288,95	2,80
	O 3	34	2,18-2,65	2,38	278,95	2,32
	O 4	11	2,22-2,28	2,27	309,83	-
	O 1-5	52	2,00-2,65	2,34	279,44	2,34
	P 1-5	41	1,80-1,97	1,84	229,54	1,80
E-P insg.	131	-	2,37	266,17	2,37	

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 16.08.-22.08.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,12-3,17	3,16	3,14	428,00	3,05-3,12	3,09	3,09	440,50
	R 3	2,97-3,11	3,08	3,07	399,00	2,99-3,04	3,02	3,03	403,40
	O 3	2,60-2,78	2,76	2,72	374,00	2,65-2,76	2,72	2,72	376,80
Kühe	R 3	2,49-2,58	2,56	2,54	364,00	2,42-2,59	2,45	2,46	351,20
	O 3	2,29-2,42	2,39	2,39	326,00	2,32-2,45	2,35	2,35	327,80
	P 1	1,55-1,79	1,74	1,73	230,00	1,69-1,78	1,71	1,71	236,50
Färsen	R 3	2,84-3,19	2,91	2,91	307,00	2,70-2,95	2,83	2,81	298,30
	O 3	2,35-2,55	2,42	2,41	280,00	2,24-2,31	2,27	2,30	280,50

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	16.08.-22.08.10				23.08.-29.08.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	478	66-116	90	87	432	50 - 125	87	84
Holstein rbt.	48	79-122	93	89	52	60 - 130	101	97
Kreuzungen	13	172-180	179	179	36	80 - 320	182	170
Fleckvieh	3	293	293	277	-	-	-	-
3. Qualität	35	22-40	34	30	3	1 - 10	5	13
Mutterkälber								
Holstein	12	30-33	31	28	5	20 - 40	32	36
Kreuzungen	6	95-117	100	111	19	20 - 250	119	107
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt. Zeitraum: 16.08.-22.08.10 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,94 (- 0,05)	4,63 (+ 0,03)	4,30 (- 0,02)
Mutterkälber	2,49 (± 0,00)	2,52 (- 0,02)	2,35 (+ 0,26)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	24.08.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,85-3,06	2,80-3,05
Kühe O3	2,05-2,33	2,05-2,33
Färsen O3	2,10-2,85	2,10-2,82

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		23.08.-29.08.10
Klasse 1 jung, vollfleischig :		1,80-2,00
Klasse 2 jung, fleischig :		1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,70-1,60
Tendenz: Preise unter Druck		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 16.08.-22.08.10

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet				
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	313	20,10	4,12-4,40	4,30

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 18.08.2010; Auftrieb: 22 Pferde; Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt	
1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktv. erlauf: verhalten	
Nächster Pferdemarkt:	01.09.2010
Quelle: Stadt Cloppenburg	

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	07.09.10	Krefeld:	20.10.10
Alsfeld:	08.09.10	Meschede:	07.11.10
Bitburg:	09.09.10	Meschede:	04.12.10
Krefeld:	15.09.10		
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	01.09.10	Alsfeld:	01.09.10
Bitburg:	09.09.10	Krefeld:	22.09.10
Münster:	22.09.10	Alsfeld:	05.10.10
Alsfeld:	27.09.10	Meschede:	07.10.10
Zuchtschweine			
Limburg:	29.09.10	Limburg:	01.12.10
Ferkel			
Limburg:	22.09.10	Limburg:	23.10.10
Schafe			
00.01.00	00.01.00		

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	16.08.-22.08.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 53.162 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,92-1,13	1,47-1,69	1,30-1,60	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,06	1,52	1,40	1,50	1,50	1,50
	-	59,30	53,10	58,30	58,30	58,30
Rheinland-Pfalz (8 Betriebe, 18.146 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,93-1,04	1,50-1,64	1,31-1,46	-	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,02	1,54	1,43	1,49	1,50	1,50
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,69	60,31	29,81	-	-	-
	-	58,00	53,05	55,94	56,49	56,49
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 353.328 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,11-1,17	1,49-1,55	1,33-1,43	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,16	1,51	1,38	1,48	1,48	1,48
	-	58,90	53,10	57,70	57,60	57,60
Hessen (19 Betriebe, 3.090 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03-1,10	1,50-1,59	1,34-1,45	-	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,08	1,56	1,41	1,52	1,51	1,51
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,81	74,27	16,86	93,53	92,60	92,60
	-	59,13	53,04	57,81	57,69	57,69
Thüringen (6 Betriebe, 27.709 Stück)						
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05-1,18	1,50-1,54	1,40-1,44	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,11	1,53	1,41	1,48	1,49	1,49
	-	58,20	53,10	56,40	56,60	56,60

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **24.08.2010**
Spanne: **1,42-1,52** Vorw.: **1,42-1,52**

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **23.08.2010**
Spanne: **1,47-1,50** Vorw.: **1,47-1,50**

ISN Notierung

13.08.-19.08.10	ISN: 1,50-1,52	Median: 1,51
20.08.2010	ISW: 1,50-1,50	Median: 1,50

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 20.08.10 (gültig 20.08. - 26.08.10)
Median 1,50 (Vw.: 1,50) **Spanne: 1,50-1,50**
Vermarktungsmenge: 212.800 (z. Vw.: + 4.600)
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: **1,03**
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **23.08.-29.08.10**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	39,00	- 1,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	23,50 — 27,06	- 0,80 --- - 1,09	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	46,55 — 47,50	- 1,00 --- - 2,10	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 16.08.-22.08.10**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.407	40,00-45,00	42,29	- 0,67	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	4.418	23,50-28,15	24,53	+ 0,05	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.749	46,75-48,65	48,31	- 0,53	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel
Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **16.08.-22.08.10**

Gemeldete Tiere: 769, Preis / kg LG: **1,37**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,73**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **23.08.-29.08.10** **1,38 kg LG**
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,75 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **16.08.-22.08.10**

Anzahl: 9.123	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	38,00-41,00	39,36 (40,01)
50er Gruppe²⁾	40,00-50,03	48,75 (48,79)
100er Gruppe²⁾	43,00-52,00	49,51 (49,61)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht
Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
16.08.-22.08.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	63.156	37.167	103.275	18.005
Ø-Preis in Eur / St.	39,00	43,00	38,00	23,50
Veränderung z. Vorwoche	- 1,50	- 1,00	- 1,00	- 0,80
Preisspanne Eur / St.	38,00-43,00	-	35,00-41,00	21,00-25,80
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	- 1,00	- 1,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.
Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St.	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	Spanne	23.08.2010 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	36,00-41,00	38,50 - 1,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.255,00-1.600,00	1.165,00-1.535,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.725,00-2.198,00	1.574,00-1.955,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	230,00-308,00	220,00-330,50		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	190,00-219,00	167,50-209,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	192,50-209,00	173,00-215,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	270,00-343,50	300,00-361,50		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	242,50-322,50	260,00-354,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	205,00-302,50	240,00-297,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	200,00-282,50	245,00-278,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	270,00-376,00	280,00-367,50		
	o	-	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	240,00-387,50	275,00-310,50		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	430,00-466,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	302,50	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	285,00-290,00	-		
	o	325,00-357,00	330,00-350,00		
	o	410,00-520,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	240,00-268,00	217,00-268,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	120,00-170,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	155,00-210,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	345,00-392,00	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	192,00-270,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-95,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-95,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 24. August 2010		
Rheinland - Pfalz vom: 16.08.-22.08.10			Hessen vom: 16.08.-22.08.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	-	16,48	-	14,50	klasse	24.08.10	17.08.10
L	-	6,93	-	8,00	XL	15,50	15,50
M	-	4,70	-	7,00	L	10,00	10,00
S	-	2,50	-	6,00	M	8,50	8,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	5,50	5,50
XL	15,50-21,50	19,70	13,00-19,00	15,95	Tendenz:	fest	fest
L	10,40-12,05	11,85	8,10-17,50	12,68	Freilandhaltung		
M	8,60-10,00	9,78	5,00-15,50	10,58	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	7,50-9,00	7,69	2,75-10,00	6,28	klasse	24.08.10	17.08.10
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	17,50	17,50
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,58	L	11,00	11,00
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,75	M	9,50	9,50
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	16,92	S	5,50	5,50
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Tendenz:	fest	fest

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		30.08.-05.09.10
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		52,50
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsaunen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		270,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		23.08.-29.08.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		52,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		16.08.-22.08.10
Spanne: 277,50-335,00 E/Tier		Median:308,38
Jungsaunenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.		

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 24.08.2010

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Aug 10	1	1,498	1,498
Sep 10	0	1,415	1,455
Okt 10	0	1,315	1,345
Nov 10	0	1,343	1,353
Dez 10	0	1,338	1,338
Jan 11	0	1,290	1,310
Feb 11	0	1,335	1,335
Mrz 11	0	1,370	1,370

Eurex, Schluss-Kurse 24.08.2010

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Aug 10	6	40,20	41,00
Sep 10	0	37,50	37,50
Okt 10	0	34,50	34,50
Nov 10	0	34,80	34,80
Dez 10	0	37,80	37,80
Jan 11	0	39,80	39,80
Feb 11	0	40,80	40,80
Mrz 11	0	43,50	43,50

Quelle: Eurex Frankfurt

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 23.08.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 25.08.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 25.08.2010
OBST:			
Tafelbirnen (kg)			
Packham	2,79-2,99	-	-
Abate Fetel	2,79-2,99	-	-
Äpfel (kg) 70-80mm			2,20
Braeburn	1,79-2,49	-	-
Cripps Pink	-	-	2,12
Royal Gala	1,89-2,49	-	-
Topaz	-	-	-
Jonagold	1,99	-	-
Beerenfrüchte			2,67
Trauben blau (kg)	1,99-2,49	-	2,91
Trauben weiß (kg)	1,99-2,49	2,70	-
Erdbeeren (500 g)	1,99	-	4,33
Heidelbeeren (500 g)	-	-	-
Johannisbeeren rot (500g)	-	2,36	-
Himbeeren (500 g)	-	3,50	-
Süßkirschen (kg)	-	-	-
Pfirsiche (kg)	1,39-2,49	-	-
GEMÜSE:			
Kopfsalat (Stk)	0,59-0,99	1,00	0,82
Lollo bionda (Stk)	1,29	0,71	0,90
Eichblattsalat (Stk)	1,29	0,66	0,78
Eissalat (Stk)	0,99	-	0,82
Endivien (Stk)	0,99-1,49	2,20	-
Chicorée (500 g)	1,79	1,35	2,04
Weißkohl (kg)	1,29	1,35	0,96
Rotkohl (kg)	1,29	1,40	1,08
Wirsing (kg)	1,29	1,90	1,35
Chinakohl (kg)	0,99	-	1,88
Blumenkohl (Stk)	1,99	0,71	1,52
Kohlrabi (Stk)	0,99	2,65	0,74
Brokkoli (kg)	1,79	2,10	2,36
Tomaten (kg)	1,29-1,99	0,96	2,20
Salatgruken (Stk)	0,29-0,49	2,73	1,10
Paprika (kg)	2,79-3,99	1,15	2,61
Zucchini (kg)	1,79-1,99	1,13	1,23
Möhren (Bd.)	0,99-1,29	0,78	1,18

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	24.08.2010	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,95-1,39	1,24
Chicorée (kg)	6,90-7,50	7,13
Eichblattsalat (Stk)	0,95-1,65	1,30
Eisbergsalat (Stk)	1,30-1,65	1,45
Lollo bionda (Stk)	1,50-1,65	1,58
Kopfsalat (Stk)	0,95-1,65	1,29
Lollo rosso (Stk)	1,50-1,65	1,58
Mangold (kg)	3,95-4,80	4,33
Rucola (Bd)	-	1,80
Auberginen (kg)	3,80-4,99	4,55
Buschbohnen (kg)	3,40-6,99	5,44
Dicke Bohnen (kg)	2,80-3,60	3,20
Broccoli (kg)	4,49-5,99	5,05
Schlangengurken (Stk)	1,20-1,99	1,60
Paprika gelb (kg)	4,99-5,45	5,22
Tomaten (kg)	2,99-4,49	3,57
Zucchini grün (kg)	1,60-3,20	2,07
Zuckermais (Stk)	1,30-1,56	1,40
Blumenkohl (Stk)	2,25-3,29	2,68
Chinakohl (kg)	2,98-4,99	3,99
Kohlrabi (Stk)	0,90-1,60	1,20
Spitzkohl (kg)	1,98-2,90	2,36
Weißkohl (kg)	1,69-2,80	2,15
Wirsing (kg)	2,20-3,65	2,85
Basilikum (Bd)	0,90-1,70	1,35
Bohnenkraut (Bd)	0,90-1,45	1,24
Schnittlauch (Bd)	0,80-1,70	1,27
Dill (Bd)	0,90-1,70	1,36
Fenchel (kg)	2,49-4,90	4,01
Möhren gew. (kg)	1,40-2,19	1,76
Rote Beete (Bd)	1,80-2,49	2,15
Radieschen (Bd)	1,29-1,80	1,45
Staudensellerie (Stk)	1,99-2,50	2,30
Knoblauch (kg)	11,90-14,00	13,13
Lauch (kg)	3,29-5,39	4,27

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 24.08.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	170,00	170,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 10	0	149,00	150,00
Apr 11	160	173,00	182,00
Jun 11	0	184,00	192,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



24.08.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	28,00	29,00	28,00-30,00
	2	25,00	27,00	26,00-28,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	48,00-90,00	60,00-72,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	48,00-80,00	60,00-72,00	56,00-80,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00-100,00	75,00-110,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	2	60,00-90,00	75,00-110,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	44,00-52,00		30,00-40,00
Mindestabgabe eine Palette	2	40,00-50,00		28,00-40,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	50,00-150,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	44,00-150,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 25.08.10 bis 01.09.10